

Erledigt

macOS High Sierra blockiert Kernel-Extensions von Dritt-Anbietern

Beitrag von „griven“ vom 22. Juni 2017, 20:40

Naja doch schon den der Mechanismus wurde noch mal verschärft. Unter Sierra hat es "gereicht" über die [SIP](#) das laden von nicht signierten Extensions zu erlauben signierte wurden egal woher sie stammen auch mit aktiver [SIP](#) geladen. In HighSierra wird das Laden von Extensions die nicht von Apple stammen generell blockiert auch dann wenn diese signiert sind sprich hier kann man in der [SIP](#) einstellen was man will ist die Extension nicht von Apple verweigert macOS das laden der selben. Gerade für uns kann das ein ziemlicher Showstopper werden denn wie soll ich das laden der FakeSMC erlauben wenn ich nicht ins System komme um das Laden zu erlauben. Fraglich ist natürlich wie das Ganze verhält wenn sich ein Kext bereits im prelinked Kernel befindet (Thema Kext Injektion) bisher prüft OS-X das nämlich nicht sondern vertraut darauf das in den Prelinked Kernel nur das wandert was auch da rein wandern darf.